

*
FREIWILLIGENTAG
07.09.2019
WIESBADEN

Ein Tag, eine gute Tat!

www.eintagsheld.de

Abschlussbericht 2019

Mit allen wichtigen Informationen!



Projektgruppe Freiwilligentag

Competence & Career Center der Hochschule RheinMain
Kurt-Schuhmacher-Ring 18, 65197 Wiesbaden

info@eintagsheld.de
www.eintagsheld.de
Tel.: 0611-94963163



Hochschule RheinMain



Freiwilligen-Zentrum
Wiesbaden

1.	Vorstellung der Veranstalter	3
2.	Der Freiwilligentag in Wiesbaden	5
3.	Der Freiwilligentag als Service Learning-Projekt	7
	3.1. Projektmanagement und Finanzplanung	10
	3.2. Öffentlichkeitsarbeit	11
	3.2.1. Corporate Design	12
	3.2.2. Website und soziale Netzwerke	13
	3.2.3. Medienarbeit (Print, Online, Radio)	16
	3.2.4. Veranstaltungen & PR-Aktionen.....	17
	3.3. Gewinnung sozialer Einrichtungen.....	18
	3.4. Gewinnung von Sponsoren	19
	3.5. Gewinnung von Freiwilligen	21
	3.6. Organisation/Ablauf des FWT	22
	3.7. Organisation des Abschlussabends	23
	3.8. Dokumentation	25
4.	Evaluation.....	26
5.	Fazit der Studierenden	33
6.	Ausblick	35
7.	Anhang.....	36
	Sponsorenliste	
	Einrichtungsliste	
	Pressespiegel	



Freiwilligen-Zentrum Wiesbaden e.V.

Das Freiwilligen-Zentrum Wiesbaden e.V. wurde 1999 als eingetragener gemeinnütziger Verein von Wiesbadener Bürgerinnen und Bürgern gegründet, die sich für eine „Kultur des Ehrenamtes“ eingesetzt haben. Das Team des Freiwilligen-Zentrums steht heute in engem Kontakt zu mehr als 280 anerkannten sozialen und kulturellen Organisationen sowie anderen gemeinnützigen Trägern in Wiesbaden, die engagierte Bürgerinnen und Bürger in ihre Arbeit einbeziehen möchten.

Weitere Informationen und Kontakt:
www.fwz-wiesbaden.de

Competence & Career Center Hochschule RheinMain



Das Competence & Career Center (CCC) der Hochschule RheinMain ist eine zentrale Einrichtung zur Förderung von Schlüsselkompetenzen. Die Studierenden können hier, zusätzlich zu ihrem fachlichen Studium, auf freiwilliger Basis ihre Softskills in Seminaren, Workshops und Projekten verbessern.

Seit 2009 wird der Freiwilligentag in enger Kooperation zwischen dem Freiwilligen-Zentrum und dem Competence & Career Center der Hochschule RheinMain im Rahmen eines Service Learning- Projekts von Studierenden organisiert.

Dazu mehr auf Seite 7, Kapitel 3.:
Der Freiwilligentag als Service Learning-Projekt.

Weitere Informationen und Kontakt:
www.hs-rm.de/ccc

Das Organisationsteam des 11. Freiwilligentages

Das Organisationsteam des Freiwilligentags 2019 bestand aus dreizehn Studentinnen und wurde „Die wilde 13“ getauft. An der Hochschule RheinMain studieren sie in sozialen, ingenieur- und medienwissenschaftlichen Studiengängen. Durch dieses breite Spektrum und die entsprechend geprägten Mindsets können sich die Teammitglieder im Projektmanagement auf gewinnbringende Weise ergänzen.



V.l.n.r.: Jasmin Jung, Nanda Novira Artati, Kathrin Dispan, Seyma Özbek, Caroline Hautkappe, Songül Kavakli, Lucia Kummich, Svea Kolb, Laura Meng, Sophie Gnad, Julia Rettig, Louisa Renfer
Es fehlt: Gazang Esmahil

2. Der Freiwilligentag in Wiesbaden

*
FREIWILLIGENTAG
07.09.2019
WIESBADEN

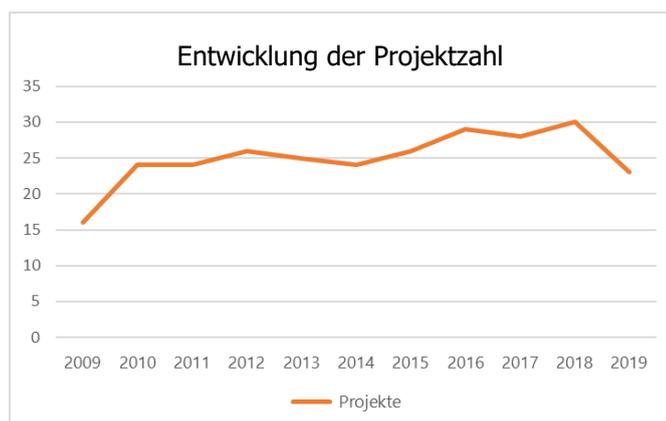
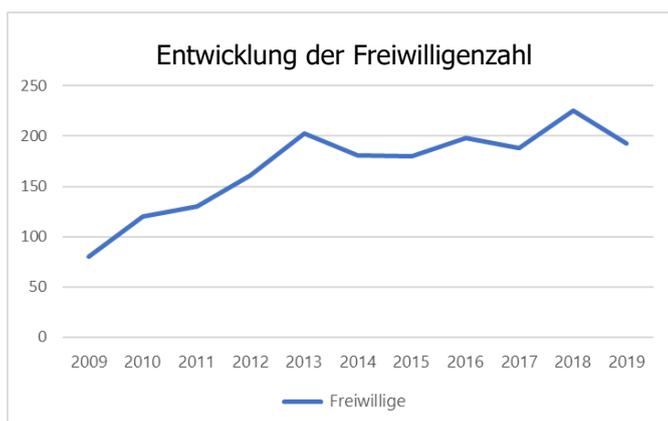
Seit 2009 veranstaltet das Freiwilligen-Zentrum Wiesbaden den Freiwilligentag in Kooperation mit dem Competence & Career Center der Hochschule RheinMain und damit dieses Jahr – am **07. September 2019** - bereits zum elften Mal in Folge. Ziel des Aktionstags ist es, sowohl für ehrenamtliches Engagement zu werben, als auch auf die Arbeit des Freiwilligen-Zentrums und der zahlreichen gemeinnützigen Einrichtungen in Wiesbaden aufmerksam zu machen.

Der Freiwilligentag richtet sich an alle Bürgerinnen und Bürger der Stadt Wiesbaden und Umgebung, die sich durch freiwilliges Engagement in die Gesellschaft einbringen möchten. Sie haben dabei die Möglichkeit, einen Tag lang unverbindlich in soziale Einrichtungen hinein zu schnuppern und dabei ehrenamtliches Arbeiten kennenzulernen.

Dabei bot der Freiwilligentag den Helferinnen und Helfern auch in diesem Jahr wieder ein breites und abwechslungsreiches Angebot an unterschiedlichen Tätigkeiten, um aktiv zu werden. Die Auswahl umfasste unter anderem soziale (z.B. Begleitung älterer und benachteiligter Menschen bei Ausflügen oder Gesellschaftsaktivitäten) und handwerkliche Tätigkeiten, wie z.B. die Pflege der Wiesbadener Streuobstwiese oder die Verschönerung von Stadtflächen und Schulhöfen.

Durch die gelungene Zusammenarbeit der letzten Jahre hat sich der Freiwilligentag bereits erfolgreich in der Stadt etabliert. **Oberbürgermeister der Landeshauptstadt Wiesbaden, Gert-Uwe Mende**, steht als **Schirmherr** hinter dem Projekt, das er sowohl finanziell, als auch mit großem Engagement in der Öffentlichkeit unterstützt.

In den letzten elf Jahren ist ein wachsender Erfolg des Freiwilligentages und eine stetige Bindung der Freiwilligen und Einrichtungen zu verzeichnen, sodass sich die Anzahl der teilnehmenden Einrichtungen, Projekte und Freiwilligen auf einem hohen Niveau eingependelt hat.



193 Eintagsheldinnen und Eintagshelden realisierten am Freiwilligentag 2019 in Wiesbaden 23 Tagesprojekte in sozialen Einrichtungen!



BauHaus Werkstätten Wiesbaden
„Vogelnisthilfen für den Schelmengraben“



Jugendmigrationsdienst IB Südwest gGmbH
„Workshop Bewerbungstraining“



EVIM Jan-Niemöller-Haus
„Aloha – Karibik am Hafen“

Alle weiteren Projekte finden Sie auf Seite 37-38.

3. Der Freiwilligentag als Service-Learning-Projekt

*
FREIWILLIGENTAG
07.09.2019
WIESBADEN

Die Planung, Organisation und Durchführung des Freiwilligentags hat auch im Jahr 2019 ein Team von Studierenden im Rahmen eines Service-Learning-Projekts unter der Leitung von Lina Glashoff (Competence & Career Center der Hochschule RheinMain) übernommen.

Service Learning umfasst fachliches und überfachliches Lernen durch reale Aufgaben und Problemstellungen, deren Lösung soziale, kulturelle oder ökologische Projekte unterstützt oder sogar erst möglich macht: ***Learning by doing good***- Lernen durch **Engagement** ist das Konzept.

Ziel des Service Learning ist es, das eigene Wissen und Know-how direkt in der Praxis anzuwenden und dabei entscheidende persönliche und soziale Soft Skills, **wie z.B. Projekt- und Zeitmanagement, Teamfähigkeit, Kommunikationskompetenz und Verantwortungsübernahme in der Praxis zu erlernen und zu trainieren**. Die Studierenden setzen ein reales Projekt in die Tat um, in einem „geschützten“ Lernraum und mit professioneller Unterstützung.

Dieses Jahr haben sich 13 Studentinnen aus unterschiedlichen Studiengängen und allen Standorten der Hochschule RheinMain zusammengefunden und neben dem Studium - in ihrer Freizeit – ehrenamtlich den Freiwilligentag verwirklicht. Im Sinne des Service-Learning-Konzepts bekamen sie dabei die Möglichkeit, theoretische Lerninhalte aus dem Studium mit praktischen Aufgabenstellungen und gemeinnützigem Engagement zu verknüpfen und anzuwenden.

Das Competence & Career Center der Hochschule unterstützt die Studierenden während der gesamten Projektlaufzeit mit **Workshops und Coachings zu Projektmanagement, PR/Öffentlichkeitsarbeit, Fundraising/Sponsoring, Kommunikation und Präsentation** sowie gemeinsamen **Teambuilding-Aktionen**.

In einer intensiven Einführungswoche im Februar lernten sich die Studentinnen kennen, erarbeiteten gemeinsam einen Projektablaufplan und verteilten wichtige Aufgaben und Zuständigkeiten untereinander. Die zentralen Aufgaben dabei waren:

- » **Akquise von Einrichtungen, Freiwilligen und Sponsoren**
- » **Finanzierungsplan**
- » **Öffentlichkeitsarbeit/PR**
- » **Organisation des Freiwilligentags**
- » **Organisation des Abschlussabends**
- » **Auswertung (Evaluation) des Freiwilligentags**
- » **Dokumentation und Abschlussbericht**

Team Freiwilligentag 2019



Jasmin Jung
 Gesundheitsbe-
 zogene Soziale Arbeit



Nanda Novira
 Umwelt-
 technik



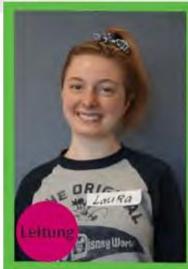
Svea Kolb
 Konstruktiver Ingeni-
 eurbau / Baumanage-
 ment



Louisa Renfer
 Gesundheitsbe-
 zogene Soziale Arbeit



Kathrin Dispan
 Internationales Wirt-
 schaftsingenieurwesen



Laura Meng
 Media Management



Caroline Hautkappe
 Gesundheitsbezogene
 Soziale Arbeit



Songül Kavakli
 Internationales Wirt-
 schaftsingenieurwesen



Sophie Gnad
 Gesundheitsbezogene
 Soziale
 Arbeit



Gazang Esmahil
 Media: Conception
 & Production



Lucia Kummich
 Immobilienmanage-
 ment



Seyma Özbek
 Internationales Wirt-
 schaftsingenieurwesen



Julia Rettig
 Mobilitätsmanagement

Teams

- Einrichtungen
- PR
- Sponsoren
- Event

Besondere Aufgaben

- PM Projektmanager
- Finanzen
- Doku/
Abschlussb.
- Datenbank
- Presse
- Social Media
- Website
- Email-Postfach

Unter dem Motto „**Ein Tag - Eine gute Tat**“ nahmen die Vorbereitungen der "Wilden 13" Fahrt auf. Die Studentinnen konnten zahlreiche Einrichtungen, Freiwillige und Sponsoren für den Freiwilligentag akquirieren und deren Motivationen für das übergeordnete Ziel der Förderung ehrenamtlichen Engagements sinnstiftend miteinander in Einklang bringen. Schließlich beteiligten sich rund **193 Freiwillige – Eintagshelden** - an diesem besonderen Aktionstag des 07. Septembers 2019. Die Tagesprojekte, an denen sich die Freiwilligen ehrenamtlich beteiligen konnten, wurden von den Einrichtungen voller Eifer und Kreativität geplant und realisiert.

*193 Freiwillige engagierten sich an diesem Tag
in 23 sozialen Projekten.*

In diesem Jahr übernahm zum ersten Mal Gert-Uwe Mende, seit 2.7.2019 neuer Oberbürgermeister der Stadt Wiesbaden, die Schirmherrschaft des Freiwilligentages. Herr Mende zeigte ohne Zögern, dass er die Ziele und Prinzipien des Freiwilligentages vertritt und erklärte sich bereit, dass Projekt finanziell sowie mit seinem Namen und Ansehen engagiert in der Öffentlichkeit zu unterstützen.

Zur Feier und zum Dank der erfolgreich verwirklichten Tagesprojekte fand im Wiesbadener Tattersall zum fulminanten Abschluss des Tages eine große Feier statt, die von einer Band und Moderatorinnen begleitet wurde. Das Organisationsteam lud dazu alle Freiwilligen, die Vertreterinnen und Vertreter der Einrichtungen, sowie die Sponsorinnen und Sponsoren ein, um die gemeinsamen Erfolge der Initiative zu zelebrieren. Von den Gästen hat das Organisationsteam vielerlei Lob für diesen gelungenen Tag und Abschlussabend erhalten.

Ein Tag, eine gute Tat!

Gerade bei einem sozialen Projekt, dessen Erfolg untrennbar mit der öffentlichen Wahrnehmung zusammenhängt, ist eine kontinuierliche und proaktive Pressearbeit unabdingbar. So ist ein wesentliches Ziel der **Öffentlichkeitsarbeit**, die Bekanntheit des Freiwilligenzentrums Wiesbaden zu erhöhen und dem ehrenamtlichen Engagement in der Stadt Wiesbaden eine stärkere Aufmerksamkeit zu schenken.

Eine erfolgreiche Öffentlichkeitsarbeit hat unmittelbare Auswirkungen auf den Erfolg der anderen Arbeitsbereiche, wie der Akquise von treuen und neuen Einrichtungen bzw. Freiwilligen. Nur durch eine breite und positive Öffentlichkeitswahrnehmung kann die gesellschaftliche Bedeutung der sozialen Einrichtungen gesteigert und somit erreicht werden, dass durch die Mitarbeit an dem Aktionstag der berühmte Funke bei den Freiwilligen überspringt, sich langfristig für ehrenamtliche Projekte zu engagieren.

Das Organisationsteam 2019 nutzte dafür die Projekt-Website www.eintagsheld.de, sowie die bekanntesten Social Media-Seiten (u.a. Facebook, Instagram), und nutzte u.a. Gewinnspiele, um deren Reichweite zu steigern. Für die Website und Social-Media-Seiten zeigten sich Sophia Gnad und Laura Meng verantwortlich. Zudem wurde die regionale und überregionale Presse von Caroline Hautkappe und Lucia Kummich (Printmedien, Online-Zeitungen, Radio, TV) regelmäßig über aktuelle Neuigkeiten zum Projekt und den Anmeldungen zu den Aktionen informiert.

Die seit einigen Jahren bekannten Heldenfiguren und das etablierte Corporate Design wurden auch 2019 verwendet, um die nachhaltige Bekanntheit des Projektes sicherzustellen. Somit wurde es für einen runden und überzeugenden Gesamtauftritt konsequent auf allen Werbemedien (Flyer, Plakate, Pressemappen, T-Shirts, Kugelschreiber, Online-Präsenzen, Visitenkarten) angewendet.

3.2.1 Corporate Design

*
FREIWILLIGENTAG
07.09.2019
WIESBADEN

*
FREIWILLIGENTAG
07.09.2019
WIESBADEN

Sei auch DU dabei!
www.eintagsheld.de

Ein Tag, eine gute Tat!

Hochschule RheinMain
Freiwilligen-Zentrum
Wiesbaden
Mit freundlicher Unterstützung von
DRUCKHELDEN

*
FREIWILLIGENTAG
07.09.2019
WIESBADEN

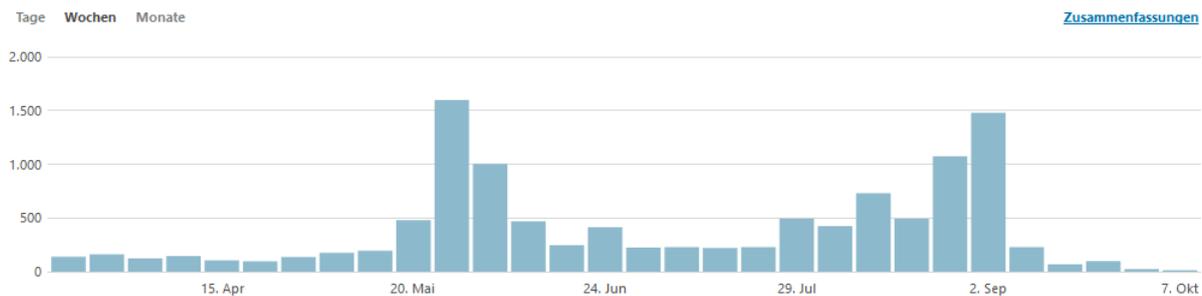
Ein Tag, eine gute Tat!
www.eintagsheld.de

*
FREIWILLIGENTAG
07.09.2019
WIESBADEN

Ein Tag, eine gute Tat!
www.eintagsheld.de



Das Zentrum der öffentlichen Information für die Freiwilligen, Einrichtungen, Sponsoren und Presse war auch in diesem Jahr die Homepage des Freiwilligentags (www.eintagsheld.de). Diese wurde im Jahr 2018 rundum erneuert und die Inhalte wurden visuell ansprechend strukturiert, damit insbesondere für die interessierten Engagierten die Benutzerfreundlichkeit bei der Suche und Anmeldung für die Tagesprojekte stärker gegeben ist. Im Jahr 2019 wurde die Website über 12.000-mal aufgerufen (Stand: 08.10.2019). Im Vergleich zum Vorjahr sind die Aufrufzahlen bereits vor dem Anmeldestart zu den Projekten am 01.06.2019 gestiegen, was auf die zahlreichen proaktiven Werbemaßnahmen zurückzuführen sein könnte. Auch im weiteren Anmeldezeitraum für die Projekte und in den Wochen vor dem Aktionstag, in welchen die Website weiter durch Werbeaktionen aktiv beworben wurde, sind hohe Aufruftendenzen zu verzeichnen.

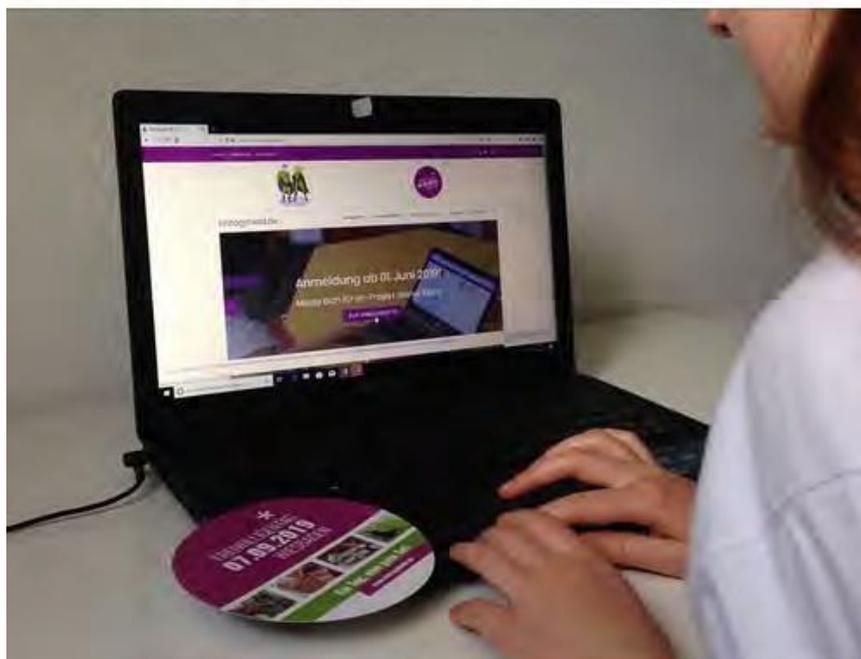


Als wesentlicher Aufgabenbereich der Öffentlichkeitsarbeit wurde definiert, auf den Social-Media-Kanälen aktiv zu sein, um auch die Reichweite für künftige Werbemaßnahmen nachhaltig zu steigern. Der Schwerpunkt wurde dabei auf die mittlerweile etablierten Plattformen Instagram und Facebook gesetzt. Ab Anfang Juni 2019 wurden somit auf den beiden Plattformen versucht, regelmäßig verschiedene Inhalte zu posten. So lässt sich beispielsweise an den Instagram-Insights erkennen, dass Postings zu aktuellen Aktivitäten im Projekt mit entsprechenden @-Verlinkungen reichweitenstärkerer Seiten (u.a. zum Moderatorinnentraining, Pressekonferenz) eine hohe Aufmerksamkeit erhielten. Die Zielgruppe auf Instagram ist erfreulicherweise mit den Altersgruppen zwischen 18 und 44 Jahren nahezu gleichmäßig verteilt. Das spricht dafür, dass die Postings in ihrer Reichweite und Gestaltung ein breites Publikum erreichen konnten.

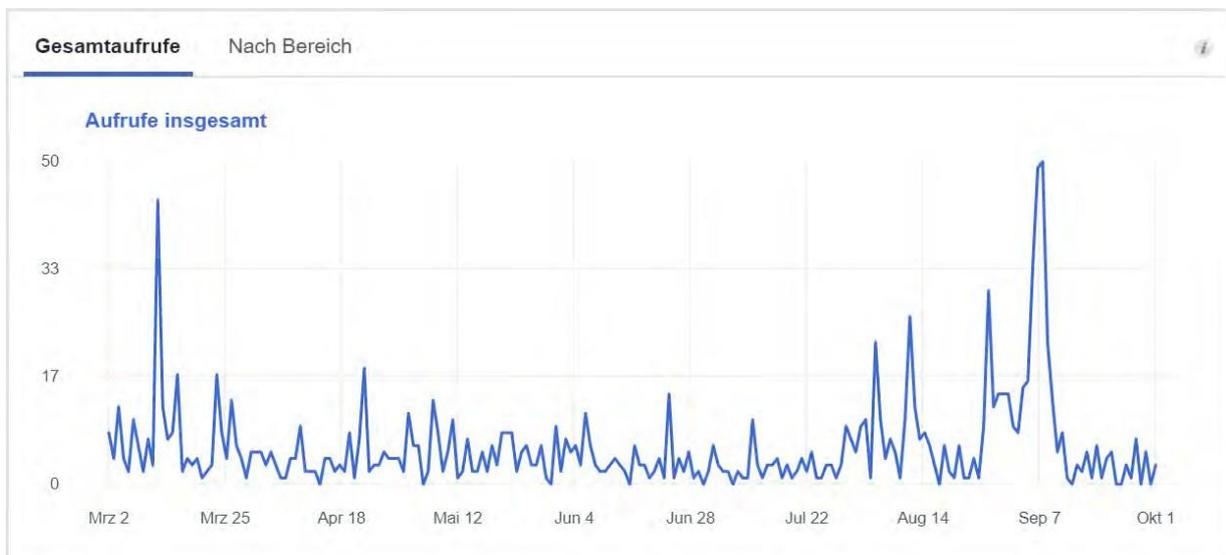
3.2.2 Website und soziale Netzwerke

*
FREIWILLIGENTAG
07.09.2019
WIESBADEN

Der erfolgreichste Beitrag auf Facebook war erfreulicher- und passenderweise der Post vom 01.06.19, in welchem der Anmeldestart der Projekte angekündigt wurde. Dieser erreichte 3.900 Personen.



Bei Facebook kann man ebenfalls erkennen, dass sich die die Seitenaufrufe zu Beginn des Anmeldezeitraums und einige Tage vor dem Aktionstag erhöhten. Peaks in den Seitenaufrufen wurden immer dann verzeichnet, wenn Inhalte gepostet wurden. Dies verdeutlicht, dass auch für die nächsten Jahre ein Fokus auf der regelmäßigen Pflege der Social-Media-Plattformen liegen sollte. Eine Steigerung der Reichweite kann insbesondere erreicht werden, wenn andere (ggfs. größere) Personen und Seiten in den Beiträgen verlinkt werden und möglichst viele passende Hashtags auf Instagram verwendet werden.



Aufrufstatistik der Facebook-Seite (2019)

Zusammenfassend kann festgehalten werden, dass Social-Media nach wie vor ein wichtiger erfolgsrelevanter Faktor in der Öffentlichkeitsarbeit ist, da durch den Einsatz ein breites Publikum auf effiziente Art und Weise angesprochen werden kann. Im Vergleich zum Vorjahr konnte die Reichweite auf Facebook auf 986 "Likes" und 1030 Abonnenten gesteigert werden. Da Instagram insbesondere im Vergleich zu Facebook in den letzten Jahren immer stärker hinsichtlich der Bekanntheit gleichzieht, könnte in Zukunft der Versuch unternommen werden, die Reichweite der IG-Seite durch die in diesem Jahr erfolgreichen Cross-Promotions mit @-Verlinkungen weiter zu steigern.

Zur Öffentlichkeitsarbeit gehörten neben Veröffentlichungen in Online-Medien auch die Pflege der Pressekontakte, die Aussendung von Pressemitteilungen und die Teilnahme an Pressekonferenzen. Diese fanden am 01.03. zum Projektstart sowie am 12.08., einige Wochen vor dem Aktionstag, statt. Zu den Pressekonferenzen lud das Organisationsteam den ehemaligen Oberbürgermeister Sven Gerich, den amtierenden Oberbürgermeister Gert-Uwe Mende, sowie alle Interessierten und Vertreterinnen und Vertreter verschiedener Zeitungsredaktionen (Print und Online) als auch Radio-Reporter ein. Um den Freiwilligentag zu solchen und anderen öffentlichen PR-Aktionen souverän zu bewerben, nahmen die Teammitglieder als Vorbereitung in der Einführungswoche an einem Präsentationscoaching der Referentin Janine Nonny Schmidt teil. Im Anschluss an die Konferenzen wurden Interviews geführt und die präsentierten Informationen wurden als Artikel in verschiedenen einschlägigen lokalen Medien, wie z.B. RTL Hessen oder Antenne Mainz publiziert.

Ein Pressespiegel mit allen Artikeln zum Freiwilligentag 2019 findet sich im Anhang.



v.l.n.r.: Svea Kolb, Gert-Uwe Mende (Oberbürgermeister und Schirmherr), Doris Klinger (Hochschule RheinMain), Caroline Hautkappe, Jürgen Janovsky (Freiwilligen-Zentrum Wiesbaden), Julia Rettig, Lina Glashoff (Hochschule RheinMain), Kathrin Dispan, Louisa Renfer

3.2.4 Veranstaltungen & PR-Aktionen

*
FREIWILLIGENTAG
07.09.2019
WIESBADEN

Mit dem Ziel, zahlreiche freiwillige Helferinnen und Helfer zu gewinnen, verteilte das Projektteam tausende Flyer und Plakate in Supermärkten, Bäckereien, Cafés und Einzelhandelsketten verschiedener Stadtteile und auch in der Hochschule RheinMain und in den teilnehmenden Einrichtungen.

Außerdem fanden verschiedene Werbeaktionen im Lilien-Carré sowie im Globus Wiesbaden-Nordenstadt, einem unserer größten Sponsoren, statt. Für die Aktionstage wurden am 03.08., 10.08. und 24.08. Aktionsstände errichtet. Hier konnten sich die Besucherinnen und Besucher an den Informationsständen informieren und sich im Rahmen von spielerischen Aktionen und Verlosungen aktiv betätigen (Glücksräder, Ringwerfen, Kinderschminken). Die Aktionen begeisterten Besucherinnen und Besucher der unterschiedlichsten Altersgruppen und waren ein guter Eisbrecher, um über den Freiwilligentag zu sprechen. Den Besucherinnen und Besuchern wurden für den Erinnerungseffekt verschiedene Werbegeschenke mitgegeben.



3.3 Gewinnung sozialer Einrichtungen

*
FREIWILLIGENTAG
07.09.2019
WIESBADEN

Für den Freiwilligentag 2019 sollten erneut möglichst viele soziale Einrichtungen in Wiesbaden gewonnen werden, um ein breites Angebot für bürgerschaftliches Engagement zu schaffen und das Interesse an den Tätigkeiten der Einrichtungen zu steigern. Das Spektrum an Angeboten reichte dabei von Aktivprojekten im Bereich Umweltschutz über Projekte im Bereich Bildung bis hin zu sozialen Tätigkeiten in der Alters- und Krankenpflege.

Die Aufgaben des Teams **Einrichtungen/Freiwillige** lagen dabei in einem ersten Schritt in der Kontaktierung ehemaliger und neuer Einrichtungen. Außerdem war eine sehr wichtige Aufgabe die ständige Kommunikation und Beratung hinsichtlich der Realisierung der Tagesprojekte. Am 07. Mai 2019 lud das Projektteam alle Interessierten zu einer Informationsveranstaltung ins Freiwilligenzentrum ein und freute sich, dass Vertreter und Vertreterinnen aus sozialen und gemeinnützigen Einrichtungen erschienen und somit der erste, persönliche Kontakt geknüpft werden konnten.

Die Liste aller teilnehmenden Einrichtungen des Freiwilligentags 2019 befindet sich im Anhang.



Haben Sie als Einrichtung Interesse am Freiwilligentag 2020 dabei zu sein?

Informationen finden Sie unter:

www.eintagsheld.de/projekte/informationen-fuer-einrichtungen.html

Schreiben Sie uns: info@eintagsheld.de

3.4 Gewinnung von Sponsoren

*
FREIWILLIGENTAG
07.09.2019
WIESBADEN

Auch dieses Jahr das Projektteam wieder auf die Unterstützung von hilfsbereiten Sponsoren angewiesen, um einerseits mit Werbung auf den Freiwilligentag hinzuweisen und gleichzeitig den Eintagshelden einen gelungenen Abschlussabend bieten zu können.

Das diesjährige Sponsoren-Team hatte einen guten Start. Während der ersten Pressekonferenz in der Einführungswoche sagte der ehemalige Oberbürgermeister und Schirmherr Sven Gerich seine erneute Unterstützung mit einer großzügigen Spende zu. Aber auch danach legte sich das Team kräftig ins Zeug und schaffte es, insgesamt 20 Unternehmen und Institutionen zu einer Spende zu motivieren. Je nachdem wie hoch die Spende ausfiel, wurden die Logos der Sponsoren nach dem Sponsoring-Konzept z.B. auf der Internetseite und/oder bei der Abendveranstaltung platziert.

Die diesjährigen Spenden kamen wieder in den unterschiedlichsten Formen. Es gab Bargeldbeträge und Sachspenden, wie zum Beispiel die Flyer und Plakate zu Werbezwecken. Aber auch Getränke und Backwaren für die Abendveranstaltung waren dabei. Auch dieses Jahr unterstützte der Globus-Nordenstadt das Projektteam wieder mit einer großzügigen und vielfältigen Getränkespende für das Abschlussevent. Zusätzlich bekam das Team die Möglichkeit, die jährliche Werbeaktion bei Globus durchzuführen und mit verschiedenen Angeboten auf den Freiwilligentag hinzuweisen. Doch auch im Lilien-Carré durfte das Projektteam dieses Jahr zwei solcher Werbeaktionen umsetzen. Besonders hervorzuheben sind die zwei deckenhohen Werbeflächen für den Freiwilligentag und der Displayhintergrund für die Ladenübersicht im Lilien-Carré.

3.4 Gewinnung von Sponsoren

*
FREIWILLIGENTAG
07.09.2019
WIESBADEN



Hand in Hand ist

HanseMerkur
InfraServ
Wiesbaden



HESSISCHES
STAATSTHEATER
WIESBADEN

LILIENCARRÉ

LuisenForum
Einkaufen. Qualitäts- und Markenbewusst.



NEOGYM



Sparda-Bank



Vielen Dank für die freundliche Unterstützung!

Die vollständige Sponsorenliste des Freiwilligentags 2019 finden Sie im Anhang.

Sie möchten den 12. Freiwilligentag Wiesbaden am 5. September 2020 unterstützen?

Wir freuen uns über Ihre Spende!

Weitere Informationen finden Sie unter:

www.eintagsheld.de/informationen/unterstuetzer

Melden Sie sich bei uns: info@eintagsheld.de

3.5 Gewinnung von Freiwilligen

*
FREIWILLIGENTAG
07.09.2019
WIESBADEN

Ein Schwerpunkt bei der Akquise der Freiwilligen lag in der Nutzung der sozialen Kommunikationsnetzwerke wie Facebook und Instagram. Interessierte Einrichtungen und Freiwillige konnten darüber und auch per E-Mail Fragen zu den Projekten und zur Anmeldung stellen und auf dem neusten Stand bleiben. Dank der hohen Bekanntheit und Beliebtheit, des mittlerweile in Wiesbaden etablierten Freiwilligentags, erfolgten direkt zum Anmeldestart am 01. Juni zahlreiche Anmeldungen von Freiwilligen.

Zudem wurden die weit über 1.000 ehemaligen Freiwilligen aus den vergangenen Jahren rechtzeitig zum Anmeldestart über den bestehenden E-Mail-Verteiler über die Projekte informiert, sodass die Anmeldezahlen in die Höhe stiegen und viele Projekte schnell ausgebucht waren. Im Laufe des Anmeldezeitraums wurde zur weiteren Gewinnung von neuen, interessierten Freiwilligen mit etlichen Flyern und Plakaten, die in ganz Wiesbaden verteilt wurden, zusätzlich für die Projekte geworben.

193 Freiwillige sind es geworden!



3.6 Organisation/Ablauf des FWT

*
FREIWILLIGENTAG
07.09.2019
WIESBADEN

Der Freiwilligentag war auch im Jahr 2019 trotz des suboptimalen Wetters, auf welches sich die Einrichtungen und Freiwilligen jedoch vorbildlich eingestellt, ein voller Erfolg.

Das Projektteam teilte sich an diesem Tag in Gruppen zu je drei bis vier Personen auf, um jeweils vier bis fünf der insgesamt 23 Tagesprojekte in den teilnehmenden Einrichtungen zu besuchen. Dort erkundigten sie sich, ob es organisatorische Fragen gibt und ob alles nach Plan verläuft. Zusätzlich überprüften sie die Anwesenheit der Freiwilligen für das Heldenzertifikat und machten einige schöne Erinnerungsfotos.

Für den Fall, dass die ausgeschwärmten Teams, die Freiwilligen oder Einrichtungen kurzfristig Hilfe benötigen, war das Büro im Competence & Career Center der Hochschule RheinMain ab früh morgens besetzt, um schnelle Hilfestellungen anbieten zu können. Zudem wurden letzte Vorkehrungen für die Abendveranstaltung im Tattersall getroffen.

Hier einige Eindrücke – weitere Bilder von den einzelnen Projekten am Freiwilligentag 2019 finden Sie auch auf www.eintagsheld.de



3.7 Organisation des Abschlussabends

*
FREIWILLIGENTAG
07.09.2019
WIESBADEN

Die Abendveranstaltung ist der Abschluss des Freiwilligentags und ein Dankeschön an alle Freiwilligen, Sponsoren, Einrichtungen und Organisatoren. An diesem Abend stellt sich heraus, ob sich das monatelange Planen und Organisieren bezahlt macht. Obwohl die Location glücklicherweise schon gebucht war, gab es noch viele Punkte, die organisiert werden mussten. Darunter zum Beispiel die Auswahl des Caterings und der Programmpunkte und die Organisation des Auf- und Abbaus. Um den Ablauf möglichst reibungslos durchführen zu können ist eine gute Organisation des Abends besonders wichtig und das Eventmanagement daher ein bedeutsamer Schwerpunkt innerhalb des Projekts.

Dieses Jahr wurde die Abendveranstaltung im Tattersall ausgerichtet. Ab 18 Uhr wurden die Gäste vom Projektteam mit Sekt empfangen. Die Moderatoren Laura Meng und Sophie Gnad führten das Publikum durch einen unterhaltsamen Abend. Sie dankten nicht nur den Freiwilligen, den Einrichtungen und den Sponsoren, sondern hatten auch über jedes Mitglied des Projektteams nette Worte zu sagen. Zusammen mit den Ehrengästen Prof. Dr. Detlev Reymann, Hochschulpräsident, und Jürgen Janovsky, Vorsitzender des Freiwilligen-Zentrums, durften sich zwei Eintagshelden tolle Preise bei einem Quiz über den Freiwilligentag erspielen. Doch auch für die anderen Freiwilligen gab es die Möglichkeit, beim Glücksrad oder dem Wurfspiel Gutscheine und viele andere Preise zu gewinnen.

Für die gute und ausgelassene Stimmung trug auch die Band bei, die sich extra für den Abend aus den Musikern Theo Henn (Klavier), Hendrik Rademacher (Schlagzeug) und Alexander Hossain (Gesang/Gitarre) zusammengeschlossen hat. Mit ihrer großen Titelauswahl war für jeden Geschmack etwas dabei und alle Anwesenden konnten den ereignisreichen Tag entspannt ausklingen lassen.

Die Abendveranstaltung war ein fulminanter Abschluss für den erfolgreichen Freiwilligentag, welcher alle Beteiligten sicherlich nachhaltig geprägt hat



In jedem Projektjahr sammelt das Team aufgrund der zahlreichen Arbeitsbereiche und Akteure viele neue Erfahrungen. Jedes Jahr ist ein völlig neues Jahr mit neuen Besonderheiten. Daher kommt der Projektdokumentation eine besondere Bedeutung zu. Damit die nachfolgenden Projektteams und das Freiwilligen-Zentrum von den Erfahrungen der arbeits- und erkenntnisreichen Monate von März bis Oktober profitieren können, dokumentieren die Teams den Fortgang des Arbeitsverlaufs bis ins kleinste Detail. Die Dokumentation umfasst Ablaufpläne, Belege, Rechnungen, Designvorlagen, Kontaktlisten, Bedienungsanleitungen und weitere relevante Informationen. Diese Ergebnisse wurden in einem Projektordner und zusätzlich digital gesichert. Zu dieser Dokumentation zählt auch der vorliegende Abschlussbericht.

Auch die Protokolle aus den zweiwöchentlichen Großteamtreffen beinhalten wertvolle Informationen über die Fortschritte in der Organisation des Freiwilligentages und über mögliche Herausforderungen, die auftreten könnten.

Die Dokumentation ermöglicht es den nachfolgenden Projektteams auf die Erfahrungen der letzten Jahre aufzubauen, diese zu berücksichtigen und im Ausgleich dadurch etwas mehr Zeit für das Einbringen eigener Ideen und Innovationen übrig zu haben.

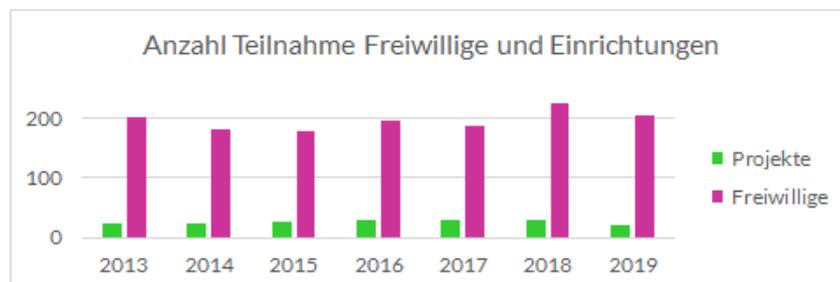


Für die nachfolgenden Freiwilligentage ist es essentiell, die Zufriedenheit der Beteiligten zu evaluieren, da sich der Erfolg des Aktionstags daran misst, wie beliebt und bekannt dieser bei den Wiesbadener Bürgerinnen und Bürgern ist. Daher gehört die abschließende Analyse und Bewertung des Freiwilligentags auch zu den Aufgaben des studentischen Organisationsteams.

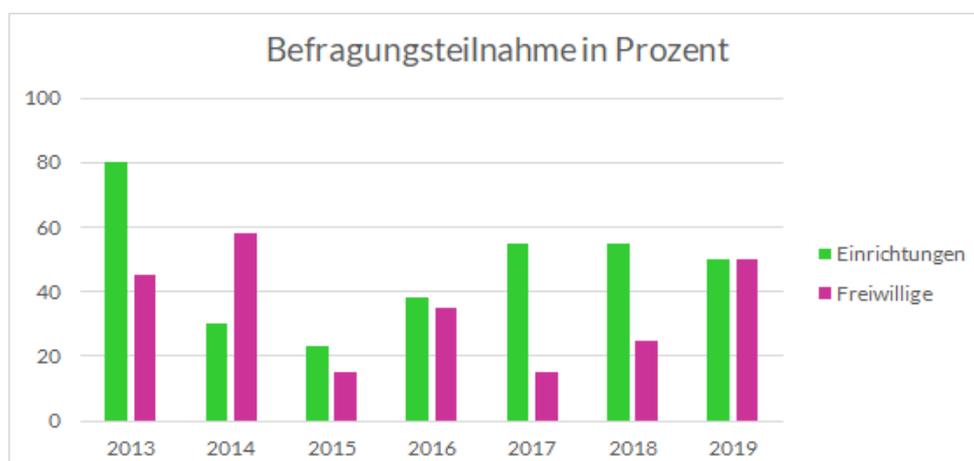
Nach Abschluss des Freiwilligentags verschickten die Studierenden daher einen Link zu einer Online-Befragung, um den beteiligten Freiwilligen, Einrichtungen und Sponsoren die Gelegenheit zu geben, ihr Feedback zum Projekt und dessen Organisation in anonymisierter Form zu geben. Die Ergebnisse stellen somit eine Maßnahme zur Qualitätskontrolle als auch eine Möglichkeit zur Optimierung des nächsten Freiwilligentages im Jahr 2020 dar.

1. Freiwillige und soziale Einrichtungen

2019 nahmen 193 Freiwillige an 23 Projekten teil.



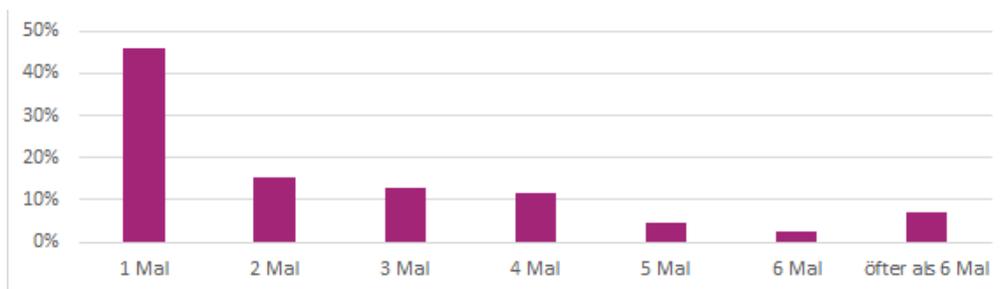
Von 193 Freiwilligen haben 2019 insgesamt 85 (ca. 45%) Freiwillige an der Befragung teilgenommen. Von den 20 teilnehmenden Einrichtungen haben diesmal 10 (50%) eine Rückmeldung gegeben. Somit haben dieses Jahr deutlich mehr Freiwillige an der Umfrage teilgenommen als in den vorigen Jahren, während sich die Zahl der teilnehmenden Einrichtungen auf ein Niveau um 50% eingependelt hat.



2. Häufigkeit der Teilnahme am Freiwillingentag

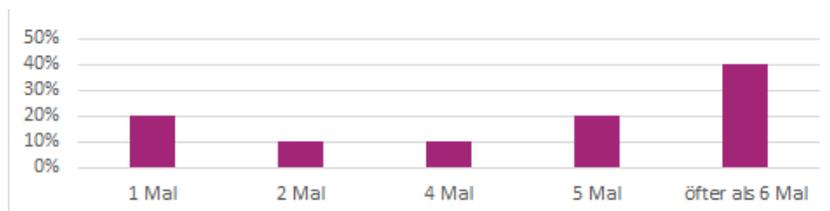
Freiwillige

Erfreulicherweise gaben circa 50% der befragten Freiwilligen an, zum ersten Mal an dem Freiwillingentag teilgenommen zu haben. Somit konnte das Organisationsteam über die Öffentlichkeitsarbeit und die diversen Werbemaßnahmen neben ehemaligen Freiwilligen auch einige neue Interessierte für den Aktionstag begeistern, welche dem Projekt gegebenenfalls auch längerfristig treu bleiben.



Einrichtungen

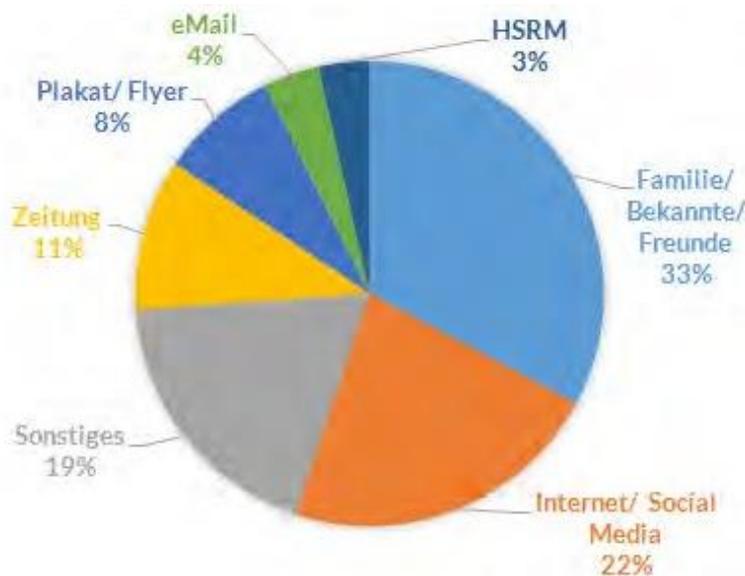
Von den zehn befragten Einrichtungen haben laut der Umfrage zwei zum ersten Mal teilgenommen, die anderen schon mehrere Male. Diese Tendenz ergibt sich auch aus der Projektdokumentation. Für die nachfolgenden Jahre könnte demnach ein Schwerpunkt darauf gelegt werden, auch neue Einrichtungen durch intensive Kommunikation und Beratung für den Aktionstag zu gewinnen.



3. Aufmerksamkeit des Freiwilligentags

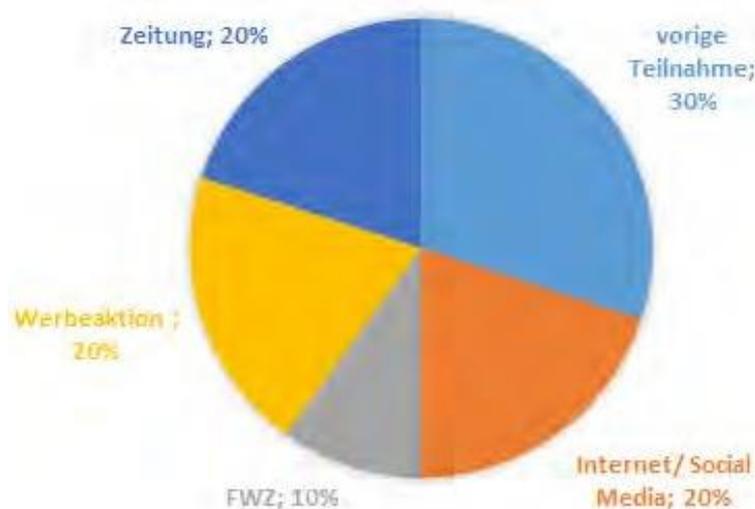
Freiwillige

Die größte Gruppe der Freiwilligen erfuhr über Familie, Bekannte und Freunde (33%) oder das Internet vom Freiwilligentag. Informationsquellen waren aber auch Zeitungen (11%) und Flyer (8%).



Einrichtungen

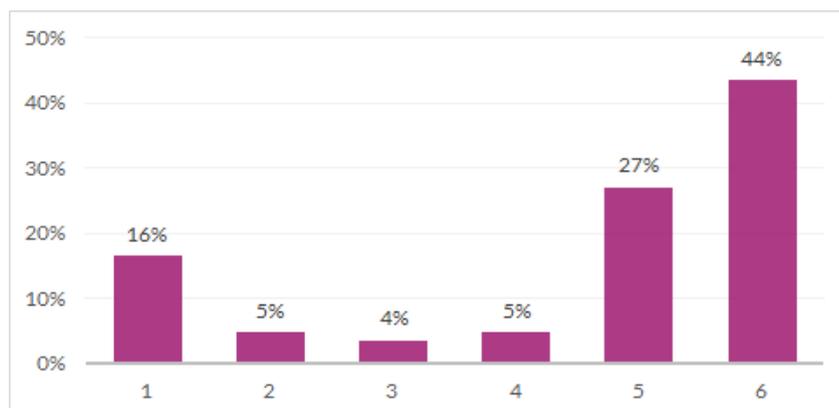
Bei den Einrichtungen sind die Informationsquellen relativ gleichmäßig verteilt. Neben den wiederholt Teilnehmenden, wurden die übrigen Einrichtungen über das Internet, Werbeaktionen und Zeitungen (je zwei Nennungen) auf den Aktionstag aufmerksam



4. Zufriedenheit mit der Kommunikation mit dem Organisationsteam

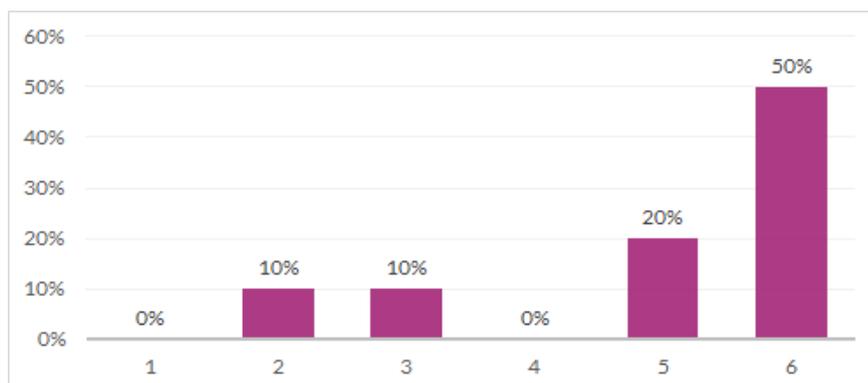
Freiwillige

Hinsichtlich dieses Kriteriums haben die Freiwilligen eine klare Meinung. 71% der Befragten sind rundum zufrieden. Jedoch scheint es für einen nicht unbeachtlichen Anteil von 16% auch gewissen Anlass zur Unzufriedenheit gegeben zu haben, auf welche in der qualitativen Nachbereitung der Evaluation näher einzugehen ist. Die Mehrheit der negativen Bewertungen ist unter anderem darauf zurückzuführen, dass die Freiwilligen sich frühere und genauere Informationen zu dem zeitlichen Ablauf der Projekte oder zu projektspezifischen Rückfragen gewünscht hätten. Hier könnten Maßnahmen überlegt werden, wie man die Schnittstelle zwischen dem Projektteam und den Einrichtungen/Freiwilligen verbessern kann.

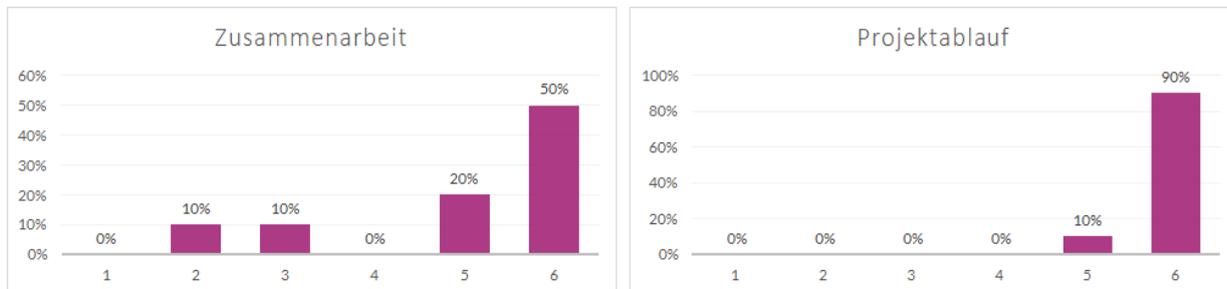


Einrichtungen

Von den zehn befragten Einrichtungen waren fünf Einrichtungen (50%) mit der Kommunikation „sehr zufrieden“. Zwei Einrichtungen waren zufrieden und zwei weiteren hat der Informationsaustausch weniger gefallen.



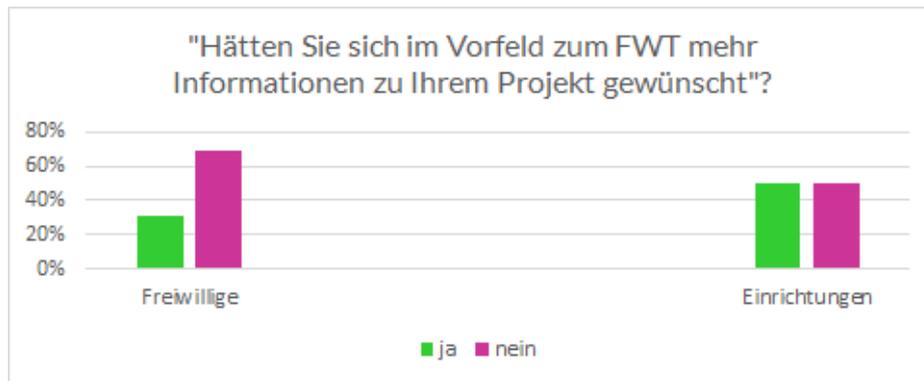
5. Zufriedenheit mit Zusammenarbeit und Projektablauf



Einrichtungen

Die Einrichtungen wurden des Weiteren gefragt, wie zufrieden sie mit der Zusammenarbeit mit dem Organisationsteam waren. Fünf der zehn befragten Einrichtungen waren hier voll zufrieden, und 40% waren "überwiegend" zufrieden. Zwei Einrichtungen waren eher unzufrieden. Es wurde gewünscht, dass die Teilnehmerlisten früher versendet werden und die (kurzfristige) Absage von Freiwilligen klarer geregelt wird. Mit dem gesamten Projektablauf am Freiwillingentag sind erfreulicherweise alle befragten Einrichtungen voll und ganz zufrieden.

6. Zufriedenheit mit dem Informationsfluss



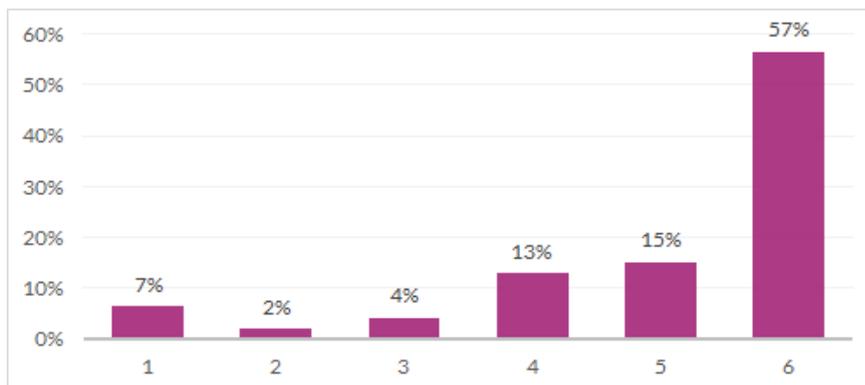
Einrichtungen und Freiwillige

Ähnlich zu den vorigen Ergebnissen zeichnet sich hier ab, dass knapp ein Drittel der Freiwilligen mehr Informationen zur Vorbereitung des Aktionstages gewünscht hätten. Bei den Einrichtungen ergibt sich ein geteiltes Bild von je 50%.

7. Bewertung der Abendveranstaltung

Freiwillige

Von den 85 befragten Eintagsheldinnen und Eintagshelden haben 46 an der Abendveranstaltung teilgenommen. 26 Freiwillige (50%) davon waren mit der Veranstaltung „sehr zufrieden“, 13 (28%) waren überwiegend zufrieden. Drei Freiwilligen (7%) hat die Abendveranstaltung nicht gefallen. Einige Freiwillige würden sich ein informelleres Treffen wünschen, bei welchem der projektübergreifende Austausch stärker im Fokus steht. Das Ambiente, die Musik und das vegetarische Buffet wurden häufig positiv hervorgehoben.



Einrichtungen

Von den zehn befragten Einrichtungen haben leider nur zwei an der Abendveranstaltung teilgenommen. Daher wird auch eine grafische Darstellung verzichtet. Die beiden Einrichtungen waren jeweils überwiegend bis teilweise zufrieden.

8. Erneute Teilnahme 2020

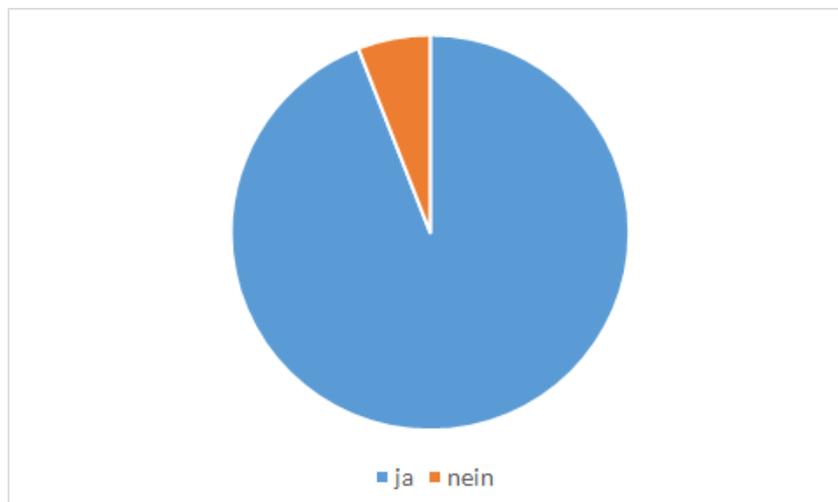


Freiwillige und Einrichtungen

84 der 85 befragten Freiwilligen sowie alle zehn Einrichtungen können sich vorstellen, 2020 wieder am Freiwilligentag mitzuwirken! Dies ist noch einmal eine Steigerung zu der Evaluation aus dem Jahr 2018.

9. Zukünftiges Engagement

Den Freiwilligen wurde zusätzlich noch die Frage gestellt, ob sie daran denken, sich in Zukunft weiter ehrenamtlich zu engagieren. 80 (94%) der 85 Eintagsheldinnen und Eintagshelden, die an der Umfrage teilgenommen haben, haben diese Frage mit „ja“ beantwortet. Fünf Freiwillige (6%) antworteten mit „nein“. Auch hier zeigt sich eine steigende Tendenz zu langfristigem Engagement im Vergleich zum Vorjahr.



5. Fazit der Studierenden

*
FREIWILLIGENTAG
07.09.2019
WIESBADEN

Die Organisation des Freiwilligentags im Rahmen eines Service Learning-Projekts ist eine große Herausforderung, die neben dem Studium ein gutes Zeitmanagement und Belastbarkeit erfordert. Das Projekt stellt jedoch für uns Studierende eine einmalige Gelegenheit dar, praktische Erfahrungen insbesondere im Bereich Projektmanagement zu sammeln, Teamfähigkeit zu trainieren und soziales Engagement zu zeigen. Die Verwendung gelernter Praktiken und Herangehensweisen sowie die Chance, sich in einem Projekt mit direktem Realitätsbezug auszuprobieren, haben wir mit viel Freude ergriffen. Weiter konnten wir lernen, Verantwortung zu übernehmen und eigenständig zu arbeiten. Wir sind mit dem Projekt über unsere Grenzen hinausgewachsen, haben viel für und über uns selbst gelernt und hatten eine Menge Spaß.

„Für mich war es das erste Mal, dass ich bei so einem großen Projekt dabei war und zu Beginn war ich etwas unsicher, ob wir das alles schaffen würden. Doch man wächst ja bekanntlich an seinen Aufgaben und so wurde ich im Verlauf immer überzeugter, dass wir das hinbekommen. Natürlich lief nicht alles glatt, aber zusammen haben wir immer eine Lösung gefunden, mit der wir zufrieden waren. Dabei habe ich gelernt, dass Krisen zusammenschweißen und immer jemand aus dem Team bereit war zu helfen. Dies zu erfahren, hat mich ermutigt und gefreut. Ich durfte viele erste Erfahrungen machen, die mir immer positiv in Erinnerung bleiben werden, doch der Freiwilligentag selbst bleibt ungeschlagen. Die Projekte zu besuchen und den Spaß der Helfer, die dem schlechten Wetter mit Heiterkeit trotzten, und die Dankbarkeit der Helfer zu sehen, war wunderschön und macht einem klar, dass die ganze Arbeit es wert gewesen ist.“ – Kathrin Dispan

„Das Projekt Freiwilligentag war eine komplett neue Erfahrung für mich. Man hat in einem kleinen Team etwas Großes und Wichtiges direkt von Anfang an mit organisiert. Hierbei hat man Teamgeist erfahren, Verantwortung übernommen, viel zur Selbstorganisation gelernt, musste sich immer wieder neuen Herausforderungen stellen und Hürden überwinden, durfte viele verschiedene Menschen kennen lernen, und hat darüber hinaus noch etwas Gutes für das ehrenamtliche Engagement in der Stadt Wiesbaden getan. Von dem gesamten Projekt kann ich persönlich sehr viele neue Erfahrungen mitnehmen, die ich sowohl in meinem alltäglichen Leben, als auch in meinem Berufsalltag sehr gut nutzen kann.

Auch wenn die Vorbereitungen in ihren Hochphasen sehr viel Zeit in Anspruch genommen haben und auch jedem aus dem Team so einiges an Nerven gekostet hat, würde ich es jederzeit wieder tun. Denn am Freiwilligentag selbst habe ich gesehen und realisiert, was wir das letzte halbe Jahr auf die Beine gestellt haben. Die ganzen zufriedenen Leute bei den Projekten und der Abendveranstaltung zu sehen, hat mich den Stress der letzten Monate schnell vergessen lassen.“ – Svea Kolb

5. Fazit der Studierenden

*
FREIWILLIGENTAG
07.09.2019
WIESBADEN

„Insgesamt kann ich behaupten, dass mir der FWT sehr viel gebracht hat. Einige Aufgaben gab es zu meistern.

Es war zum Beispiel eine neue Herausforderung für mich, in einem Team für so lange Zeit zusammenzuarbeiten, welche aber durchaus zu bewältigen war. Das Zugehen auf fremde Menschen war auch anfangs schwierig, aber bekanntlich macht man ja bei den größten Herausforderungen auch die größten persönlichen Fortschritte. Noch nie zuvor habe ich mich um den Social Media Auftritt von jemand anderem außer meinem eigenen gekümmert. Hier war es wichtig zu wissen, wie die Zielgruppe so tickt, die man versucht anzusprechen.

Alles in allem behaupte ich, durch mein Mitwirken bei der Organisation des Freiwilligentages viel dazugelernt zu haben, nicht nur akademisch gesehen, sondern auch persönlich. Darüber hinaus kam auch ich in den Genuss, das schöne Glücksgefühl des Ehrenamts zu erleben. Denn immerhin haben wir alle den FWT ehrenamtlich organisiert. Aber neben allem Neuen, was ich gelernt habe, muss ich sagen, dass es auch einfach wirklich viel Spaß gemacht hat“ – Laura Meng

Aufgrund der erfolgreichen Zusammenarbeit der Hochschule RheinMain mit dem Freiwilligen-Zentrum Wiesbaden e.V. der letzten Jahre soll auch im Jahr 2020 der Freiwilligentag von einem studentischen Projektteam organisiert und durchgeführt werden. Hierfür sucht das Competence & Career Center der Hochschule aktuell das neue Projektteam für 2020.

Dieses wird mit der Planung und Organisation des **12. Freiwilligentages Wiesbaden 2020**, der im kommenden Jahr am **05. September 2020** stattfinden wird, ab Februar 2020 beginnen.

Für interessierte Studierende findet eine Info-Veranstaltung am 19. November 2019 statt. Zudem können Sie sich ab sofort online auf der hochschulinternen Lernplattform Stud.IP anmelden: www.hs-rm.de/ccp/anmeldung

Weitere Infos unter: www.hs-rm.de/ccp

Auch interessierte Eintagshelden und –heldinnen können sich in Kürze für die Teilnahme an einem Tagesprojekt am Freiwilligentag 2020 online vormerken und werden informiert, sobald die Anmeldung freigeschaltet wird: www.eintagsheld.de

Save the date!

05. September 2020

Sponsorenliste

Finanzielle Unterstützer

Hessische Staatskanzlei
Oberbürgermeister Gert-Uwe Mende, Landeshauptstadt
Wiesbaden
Sparda Bank Hessen
Vitronic
InfraServ
Hanse Merkur (Harald Knoll)
Wohnen für Studis
Erika Noack

Sachspenden für die Abendveranstaltung

Globus Wiesbaden
Henkell & Co. Sektkellerei
Staffelter Hof
Luisenforum
Hessisches Staatstheater
Bäckerei Klein
Scholz & Volkmer
NeoGym
Brita Filter

Druck/Werbung

Druckerei Bode
Lilien-Carré
Messmer Werbetechnik

Einrichtungsliste

AKK RepairCafé

Anton-Zeeh-Str. 9A, 55252 Mainz-Kastel

Projekt: Repair – und EDV – Café AKK

Antoniusheim GmbH Jugendhilfeverbund

Idsteiner Straße 105, 65193 Wiesbaden

Projekt: Ein schöner Eingang öffnet Türen!

Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Wiesbaden

e.V. Kastellstraße 12, 65183 Wiesbaden

Projekt: Anfertigung von herbstlicher Garten- und Zimmerdeko

BauHaus Werkstätten Wiesbaden

Karl-Marx-Str. 55-57, 65199 Wiesbaden

Projekt 1: Vogelnisthilfen für den Schelmengraben

Projekt 2: Neue Farbe für 5 Betonschafe

CASA e.V.; CASA in der Grundschule

Carla-Henius-Str. 3 – 5, 65197 Wiesbaden

Projekt 1: Verschönerung des Schulhofes

Projekt 2: Urban Gardening im Künstlerviertel

Cyperus 1901 e.V.

Berstaedter Weg 1 a, 55252 Mainz-Kastel

Projekt: Naturpark pflegen und erhalten

EVIM Jan-Niemöller-Haus

Storchenallee 1, 65201 Wiesbaden

Projekt: Aloah – Karibik am Hafen

Hospiz Advena

Bahnstraße 9b, 65205 Wiesbaden

Projekt: Grillfest mit den Bewohnern

Jugendmigrationsdienst IB Südwest gGmbH

Kaiser-Friedrich-Ring 88, 65185 Wiesbaden

Projekt: Workshop Bewerbungstraining

KANA Jugendkirche Wiesbaden

Kellerstraße 35, 65183 Wiesbaden

Projekt: Palettenmöbel für die Jugendkirche

Mobile Jugendarbeit (LH Wiesbaden)

Schultheißstraße 21, 65191 Wiesbaden-Bierstadt

Projekt: Nachbarschaftsfest Bierstadt

Kubis e.V.

Wellritzstraße 49, 65183 Wiesbaden

Projekt: Blumenoase in Westend

MOJA e.V.

Karlstr. 35, 65185 Wiesbaden

Projekt: 4. Klarenthaler Hochhauslauf

NABU Kreisverband

Hermann-Brill-Straße 12, 65197 Wiesbaden

Projekt: Pflegemaßnahme auf Streuobstwiese

Nassauische Blindenfürsorge e.V.

Emil-Krag-Straße 5, 65205 Wiesbaden

Projekt: Picknick mit Bewohnern

Partnerschaft Wiesbaden-Istanbul/Fatih e.V.

Frankfurter Straße 13a, 65189 Wiesbaden

Projekt: Betrieb des Info-Standes auf dem Internationalen Sommerfest

HELIOS Dr.-Horst-Schmidt-Kliniken Wiesbaden

Ludwig-Erhard-Straße 100, 65199 Wiesbaden

Projekt: Radio Klinikfunk – Hinter den Kulissen

Sozialdienst katholischer Frauen – SkF AnziehTreff

Schulberg 27, 65193 Wiesbaden

Projekt: Tatkräftige Frauen sorgen für schönes Flair

Verein zur Erhaltung und Förderung des Tiergartens Mainz-Kastel e.V.

Unterer Zwerchweg 70, 55252 Mainz-Kastel

Projekt: Reparatur und Streichen unserer Holzzäune

Pressespiegel

Ehrenamtliches Engagement auch im elften Jahr ein voller Erfolg!

Ein jährlicher Aktionstag für Bürgerschaftliches Engagement, der von Studierenden der Hochschule RheinMain im Rahmen eines Lernprojekts organisiert wird, fand am 7. September bereits zum 11. Mal statt. Der Freiwilligentag in Wiesbaden war auch diesmal ein voller Erfolg.

Das diesjährige Motto des Freiwilligentages Wiesbaden lautete: Ein Tag, eine gute Tat! Und auch diesmal hatten Bürgerinnen und Bürger der Landeshauptstadt die Möglichkeit, sich einen Tag lang ehrenamtlich zu engagieren. Am Samstag, 7. September, war es zum elften Mal soweit.

Große Auswahl – toller Abschluss

23 vielfältige und spannende Projekte verschiedener sozialer kultureller und ökologischer Einrichtungen in Wiesbaden standen dieses Mal zur Auswahl.

Viele Projekte fanden draußen statt. Trotz nasskaltem Wetter haben sich die Eintagshelden wahrhaftig heldenhaft gezeigt und dem Regen getrotzt. Zum abendlichen Event im Tattersall kamen viele Freiwillige, um den Tag optimal ausklingen zu lassen. Bei warmen Speisen und mit Musik einer Live-Band wurde sich über den Tag ausgetauscht.

Selbstlos geben – nicht selbstverständlich

Insgesamt herrschte eine glückliche, gemütliche Atmosphäre an dem Aktionstag. Wie Oberbürgermeister und Schirmherr Gert-Uwe Mende, Präsident der Hochschule RheinMain Detlev Reymann und Vorsitzender des Freiwilligen-Zentrums Jürgen Janovsky in ihren Ansprachen zu verstehen gaben, stärkt der Freiwilligentag vor allem den Zusammenhalt und das Engagement in Wiesbaden. Alle Freiwilligen dürfen unheimlich stolz auf sich sein, da es in unserer Welt nicht selbstverständlich sei zu geben, ohne eine Gegenleistung zu erwarten. Auch an dieser Stelle nochmal ein großes Dankschön an alle, die mitgemacht haben.

Termin 2020 steht schon

Alle Eintagshelden setzten das diesjährige Motto Ein Tag, eine gute Tat! bereits in die Tat um. Vielleicht kann sogar der ein oder andere dazu ermutigt werden, jeden Tag eine gute Tat zu tun. Ansonsten bietet der Freiwilligentag am 5. September wieder die Chance für alle, Teil dieses schönen und immer wieder erfolgreichen Aktionstages zu werden.

Weitere Informationen zum Freiwilligentag finden Sie auf der Webseite der **Eintagshelden**. Hintergrund-Infos zum Service Learning-Projekt Freiwilligentag gibt es **ebenfalls im Netz**.

Historisches

Seit 2009 organisieren jedes Jahr Studierende verschiedener Fachrichtungen den Freiwilligentag Wiesbaden in Kooperation mit dem Freiwilligen-Zentrum Wiesbaden e.V. im Rahmen eines Service Learning-Projekts des Competence & Career Centers der Hochschule RheinMain.

Übrigens, der Freiwilligentag ist in dieser Form einmalig in Deutschland!

Wiesbaden aktuell, 08.09.2019

Freiwilligentag: „Danke!“

Ein Tag, eine gute Tat! und damit war nicht die Teilnahme am Charity-Lauf im Wiesbadener Kurpark gemeint. Bereits zum elften Mal fand am Samstag in Wiesbaden der Freiwilligentag statt, der Wiesbadener Aktionstag für Bürgerschaftliches Engagement.

Wir schaffen was! Marburg, Kassel... Wiesbaden. Der Freiwilligentag baut Brücken und zeigt, dass es sich lohnt, sich für die Gemeinschaft einzusetzen.

Die Ziele für den Freiwilligentag 2019 waren klar formuliert: Insgesamt sollten am 7. September mehr als **25 Projekte** und **200 Eintagshelden**, koordiniert von Studierenden der verschiedenen Fachbereiche der Hochschule RheinMain, an den Start gehen (Wir berichteten). Am Ende waren es 23 spannende Projekte verschiedener sozialer, kultureller und ökologischer Einrichtungen in Wiesbaden, für die sich Wiesbadener einen Tag lang ehrenamtlich engagierten.

Dem Wetter zum Trotz

Viele der Projekte wie *Naturpark pflegen und erhalten* und andere fanden draußen statt. Trotz nasskaltem Wetter haben sich die Eintagshelden heldenhaft gezeigt und dem Regen getrotzt. Zum abendlichen Event im Tattersall kamen viele der Freiwillige noch einmal zusammen, um den Tag optimal im Kreis von Gleichgesinnten ausklingen zu lassen. Bei warmen Speisen und Live-Band wurde sich über den Tag ausgetauscht.

Glück überstrahlt Wetter

Insgesamt herrschte eine glückliche Atmosphäre an dem Aktionstag. Wie Oberbürgermeister und Schirmherr **Gert-Uwe Mende**, Präsident der Hochschule RheinMain **Detlev Reymann** und Vorsitzender des Freiwilligen-Zentrums **Jürgen Janovsky** in ihren Ansprachen zu verstehen gaben, stärke der Freiwilligentag vor allem den Zusammenhalt und das Engagement in Wiesbaden. Alle dürfen unheimlich stolz auf sich sein, da es in unserer Welt nicht selbstverständlich sei zu geben, ohne eine Gegenleistung zu erwarten.

Der nächste Freiwilligentag

Alle Eintagshelden setzten das diesjährige Motto ***Ein Tag, eine gute Tat!*** bereits in die Tat um. Vielleicht kann sogar der ein oder andere dazu ermutigt werden, jeden Tag eine gute Tat zu tun. Ansonsten bietet der nächste Freiwilligentag am 05.09.2020 wieder die Chance für alle, Teil dieses schönen und immer wieder erfolgreichen Aktionstages zu werden.

Hintergrund

Seit 2009 organisieren jedes Jahr Studierende verschiedener Fachrichtungen den Freiwilligentag Wiesbaden in Kooperation mit dem **Freiwilligen-Zentrum Wiesbaden e.V.** im Rahmen eines Service Learning-Projekts des Competence & Career Centers der **Hochschule RheinMain**. Das ist in dieser Form einmalig in Deutschland!

Wiesbaden lebt, 08.09.2019

Freiwilligentag Wiesbaden 2019 - Ein voller Erfolg!

Am **07. September 2019** fand bereits zum 11. Mal der **Freiwilligentag** in Wiesbaden statt, ein Aktionstag für Bürgerschaftliches Engagement, der von Studierenden der Hochschule RheinMain im Rahmen eines Lernprojekts organisiert wurde. Das diesjährige Motto lautete: ***Ein Tag, eine gute Tat!***

Am Freiwilligentag hatten Bürgerinnen und Bürger Wiesbadens die Möglichkeit, sich einen Tag lang ehrenamtlich zu engagieren. 23 vielfältige und spannende Projekte verschiedener sozialer, kultureller und ökologischer Einrichtungen in Wiesbaden standen dieses Mal zur Auswahl.

Viele Projekte fanden draußen statt. Trotz nasskaltem Wetter haben sich die Eintagshelden wahrhaftig heldenhaft gezeigt und dem Regen getrotzt. Zum abendlichen Event im Tattersall kamen viele Freiwillige, um den Tag optimal ausklingen zu lassen. Bei warmen Speisen und Live-Band wurde sich über den Tag ausgetauscht.

Insgesamt herrschte eine glückliche, gemütliche Atmosphäre an dem Aktionstag. Wie Oberbürgermeister und Schirmherr Gert-Uwe Mende, Präsident der Hochschule RheinMain Detlev Reymann und Vorsitzender des Freiwilligen-Zentrums Jürgen Janovsky in ihren Ansprachen zu verstehen gaben, stärkt der Freiwilligentag vor allem den Zusammenhalt und das Engagement in Wiesbaden. Alle Freiwilligen dürfen unheimlich stolz auf sich sein, da es in unserer Welt nicht selbstverständlich sei, zu geben, ohne eine Gegenleistung zu erwarten. Auch an dieser Stelle nochmal ein großes Dankschön an alle, die mitgemacht haben.

Alle Eintagshelden setzten das diesjährige Motto ***Ein Tag, eine gute Tat!*** bereits in die Tat um. Vielleicht kann sogar der ein oder andere dazu ermutigt werden, jeden Tag eine gute Tat zu tun. Ansonsten bietet der Freiwilligentag am 05.09.2020 wieder die Chance für alle, Teil dieses schönen und immer wieder erfolgreichen Aktionstages zu werden. Weitere Informationen zum Freiwilligentag finden Sie auf www.eintagsheld.de Hintergrund-Infos zum

Service Learning-Projekt Freiwilligentag gibt es auf www.hs-rm.de/ccs
Seit 2009 organisieren jedes Jahr Studierende verschiedener Fachrichtungen den Freiwilligentag Wiesbaden in Kooperation mit dem Freiwilligen-Zentrum Wiesbaden e.V. im Rahmen eines Service Learning-Projekts des Competence & Career Centers der Hochschule RheinMain. Das ist in dieser Form einmalig in Deutschland!

Stadtleben, 07.09.2019

Spontane Eintagshelden gesucht! Einzelne Projekte bei Freiwilligentag am 7. September noch unterbesetzt

Am 7. September findet wieder der Freiwilligentag Wiesbaden statt. An diesem Aktionstag können sich Bürgerinnen und Bürger der Stadt Wiesbaden bei zahlreichen Projekten in gemeinnützigen Einrichtungen einen Tag lang unverbindlich ehrenamtlich – als Eintagshelden – engagieren. Eine Erfolgsgeschichte, die in den vergangenen Jahren viele Menschen zusammengebracht hat. Für drei Projekte werden diesmal kurz vor knapp noch dringend Freiwillige gesucht.

Seit 2009 wird der Freiwilligentag im Rahmen eines Kooperationsprojekts von Studierenden der Hochschule RheinMain und dem Freiwilligen-Zentrum Wiesbaden e.V. realisiert – jedes Jahr im Herbst, in der Regel am ersten Samstag im September. Er richtet sich an alle Wiesbadenerinnen und Wiesbadener, die sich ehrenamtlich engagieren wollen. Sie bekommen die Möglichkeit, als „Eintagshelden“ einen Tag lang unverbindlich in eine soziale Einrichtung hinein zu schnuppern. Dies kann von einfachen handwerklichen Tätigkeiten, wie der Verschönerung eines Kinderspielplatzes, bis hin zum direkten Kontakt mit Menschen, zum Beispiel der Begleitung von Senior*innen bei einem Spaziergang, reichen. Sie verbringen einen Tag mit Kindern, kranken, alten oder behinderten Menschen oder betätigen sich handwerklich beim Gärtnern, Basteln oder Streichen.

Nach Ende des ausgewählten Projektes werden alle Freiwillige noch zu einem abendlichen Event mit gutem Essen, toller Musik und einer wunderbaren Atmosphäre eingeladen.

Freiwillige können sich für noch nicht voll besetzte Projekte auf der Website www.eintagsheld.de anmelden. Für die folgenden Projekte werden noch besonders dringend „Eintagshelden“ gesucht:

Kreative Neugestaltung der Kita Spielfläche (von DRK Kindertagesstätte Klarenthal). Die Kita Klarenthal ist seit 2015 ein zertifizierter Bewegungskindergarten und legt damit einen besonderen Fokus auf die Bewegungsförderung der Kinder. Dies zeigt sich besonders in dem großzügigen Bewegungsraum und dem naturnahen Außengelände für große und kleine Abenteurer, viele Kleinkindfahrzeuge, große und kleine Hügel, sowie dem angrenzenden kleinen Wäldchen. Die Freiwilligen können uns dabei unterstützen, die Spielfläche wieder auf Vordermann zu bringen und umzugestalten, damit die Kleinen auch in

Zukunft weiter voller Energie darauf herumtoben können. Unter anderem ist es auch notwendig, den Fallschutz für die obere Spielfläche zu erneuern, damit diese auch bei hohen Temperaturen genutzt werden kann.

-> *gebraucht werden noch mindestens 10 Freiwillige*

Verschönerung des Schulhofes (von CASA e.V. Trotz Architekturpreises ist der Schulhof im Neubau der Friedrich-von-Schiller Schule recht trist. Dies möchten wir gerne ändern!

Wir suchen für unser Projekt „Verschönerung des Schulhofes“ kreative und engagierte Menschen, die uns mit ihren Ideen und ihren Händen unterstützen, den Schulhof für die Kinder attraktiver zu gestalten.

Grundlage der Umgestaltung sind die Ideen und Wünsche der Kinder. Diese werden aktuell in einem Beteiligungsprojekt im Rahmen unserer Kindergrundschulbetreuung gemeinsam mit den Kindern erarbeitet.

–> *gebraucht werden noch mindestens 5 Freiwillige*

Für alle Unentschlossenen. Sie möchten sich beim Freiwillingentag engagieren, wissen aber noch nicht, in welchem Projekt oder Sie möchten als Springer eingesetzt werden? Melden Sie sich hier an und das Organisationsteam ordnet Sie zu einem späteren Zeitpunkt freien Plätzen in den Projekten zu. Teilen Sie uns bei Ihrer Anmeldung mit, ob Sie über besonderes Know-How verfügen oder ob Sie eine bestimmte Tätigkeit NICHT ausführen können, damit wir Sie dementsprechend passend zuordnen können.

-> *gebraucht werden noch mindestens 10 Freiwillige*

Sensor, 04.07.2019

Noch eine Woche bis zum 11. Wiesbadener Freiwillingentag - Jetzt noch anmelden

In einer Woche findet die elfte Auflage des Wiesbadener Freiwillingentags statt. Das studentische Organisationsteam hat zahlreiche Aufrufe innerhalb von Wiesbaden gestartet. Wer noch unterstützen möchte, der kann sich kurzfristig für ein Projekt entscheiden. Mitte August lud das Organisationsteam des diesjährigen Freiwillingentags in das Wiesbadener Rathaus ein, um über den aktuellen Projektstand sowie zukünftige Aktionen und Ziele zu informieren.

OB Mende dankt für das ehrenamtliche Engagement

Oberbürgermeister Gert-Uwe Mende bezeichnete den Freiwillingentag als „ein Leuchtturm mit großer Strahlkraft“, der als Vorbildfunktion für bürgerliches Engagement gilt. Das Organisationsteam verglich er mit einem Motor, welcher das Projekt antreibt und am Laufen hält. Herr Mende dankte dem Team für ihr ehrenamtliches Engagement und ihren

tatkräftigen Einsatz. Durch den Freiwilligentag könne man das Ehrenamt in Wiesbaden weiter ausbauen, denn „ohne freiwilliges Engagement der Bürgerinnen und Bürger ist eine Stadt undenkbar“. Als Dankeschön für seine diesjährige Schirmherrschaft übergaben die Studentinnen ein Team-Shirt an Herrn Mende.

Unterstützung für 14 Projekte noch gesucht

Der Freiwilligentag Wiesbaden findet am Samstag, 7. September 2019, statt. Einen Monat vor der diesjährigen Aktion (7. August) hatten sich 166 Freiwillige für 31 Projekte beworben. Die Zahl von 200 Eintagshelden dürfte inzwischen überschritten sein. Auf der Webseite www.eintagsheld.de gibt es noch Plätze für 14 Projekte.

Seit 2009 organisieren jedes Jahr Studierende verschiedener Fachrichtungen den Freiwilligentag Wiesbaden in Kooperation mit dem Freiwilligen-Zentrum Wiesbaden e.V. im Rahmen eines Service Learning-Projekts des Competence & Career Centers der Hochschule RheinMain. Oberbürgermeister Gert-Uwe Mende ist Schirmherr des Projekts.

Wiesbaden aktuell, 31.08.2019

Wiesbadener Freiwilligentag als Leuchtturmprojekt

Endspurt! Das Organisationsteam des diesjährigen Freiwilligentags startet in die letzten vier Wochen der Vorbereitungen. Zu diesem Anlass informierte das Team – im Rahmen der Pressekonferenz – über den aktuellen Projektstand, sowie zukünftige Aktionen und Ziele. Oberbürgermeister Gert-Uwe Mende bezeichnete den Freiwilligentag als „ein Leuchtturm mit großer Strahlkraft“, der als Vorbildfunktion für bürgerliches Engagement gilt. Das Organisationsteam verglich er mit einem Motor, welcher das Projekt antreibt und am Laufen hält. Herr Mende dankte dem Team für ihr ehrenamtliches Engagement und ihren tatkräftigen Einsatz. Durch den Freiwilligentag könne man das Ehrenamt in Wiesbaden weiter ausbauen, denn „ohne freiwilliges Engagement der Bürgerinnen und Bürger ist eine Stadt undenkbar“.

Als Dankeschön für seine diesjährige Schirmherrschaft, übergaben die Studentinnen ein Team-Shirt an Herrn Mende.

Der Freiwilligentag Wiesbaden findet am **Samstag, den 7. September 2019**, statt. An diesem Aktionstag können sich Bürgerinnen und Bürger der Stadt Wiesbaden bei zahlreichen Projekten in gemeinnützigen Einrichtungen einen Tag lang unverbindlich ehrenamtlich - als Eintagshelden - engagieren. In diesem Jahr stehen 31 Projekte zur Auswahl, in denen sich über 200 Eintagshelden einbringen können.

Bereits seit dem 1. Juni 2019 können Sie sich auf der Website **www.eintagsheld.de** anmelden.

Seit 2009 organisieren jedes Jahr Studierende verschiedener Fachrichtungen den Freiwilligentag Wiesbaden in Kooperation mit dem Freiwilligen-Zentrum Wiesbaden e.V. im Rahmen eines Service Learning-Projekts des Competence & Career Centers der Hochschule

RheinMain.

Oberbürgermeister Gert-Uwe Mende ist Schirmherr des Projekts.

Stadtleben, 14.08.2019

Rettet das Ehrenamt

Ehrenamtliche Helfer sterben nach und nach aus. Der Freiwilligentag am 7. September versucht den Trend zu durchbrechen. Wer mitmachen möchte, kann sich bereits anmelden – für den 7. September 2019.

Aus dem Häuschen: Vogelnistkästen für den Schelmengraben. Hoch, hoch hinaus: Vierter Klarenthaler Hochhauslauf. Es gibt reichlich Gelegenheiten sich im Ehrenamt zu engagieren.

Das Ehrenamt lässt und singt los: Dieses Jahr steht er unter dem Motto „**Ein Tag, eine gute Tat**“, denn für einen Tag lang kann jeder etwas Gutes tun. Schirmherr des Projektes ist **Oberbürgermeister Gert-Uwe Mende**. So können sich am Freiwilligentag alle Bürger aus Wiesbaden und Umgebung ehrenamtlich engagieren und einen Tag lang unverbindlich in eine gemeinnützige Einrichtung hineinschnuppern. Dieses Jahr stehen den engagierten Helfern 31 verschiedene soziale, kulturelle oder ökologische Projekte zur Auswahl. Welche, das lesen Sie hier: www.eintagsheld.de.

Hand in Hand

Der Freiwilligentag wird von Studierenden der **Hochschule RheinMain** organisiert. Unterstützt werden sie vom **Competence & Career Center der Hochschule RheinMain** und vom **Freiwilligen-Zentrum Wiesbaden e.V.** Diese erfolgreiche Kooperation besteht seit 2009. Seitdem organisieren Studierende jedes Jahr eigenständig den Freiwilligentag Wiesbaden – eine Konstellation, die in Deutschland so einmalig ist. Dieses Jahr besteht das Organisationsteam aus 13 Studentinnen unterschiedlichster Fachrichtungen. So kommen viele verschiedene persönliche und fachliche Kompetenzen im Team zusammen, um den Freiwilligentag zu planen.

Werben fürs Ehrenamt

Ziel des Aktionstages ist es, für das Ehrenamt zu werben, auf die Arbeit des Freiwilligen-Zentrums und der vielen gemeinnützigen Einrichtungen, Projekte sowie Initiativen Wiesbadens aufmerksam zu machen und das bürgerschaftliche Engagement zu fördern. Vor allem soll aber allen Beteiligten ein toller und abwechslungsreicher Tag geboten werden. Dies wird durch das Engagement der zahlreichen Freiwilligen, den sogenannten Eintagsheldinnen und -helden, ermöglicht. Nur durch deren Hilfe können Dinge umgesetzt werden, für die den Einrichtungen im Alltag häufig Zeit und Personal fehlen.

Unterstützen und Helfen

Die teilnehmenden Einrichtungen entwickeln mit Unterstützung des Organisationsteams ein attraktives Projekt, für welches das Organisationsteam dann ehrenamtliche Helfer sucht und findet. Dies kann von einfachen handwerklichen Tätigkeiten, wie der Verschönerung eines

Kinderspielplatzes, bis hin zum direkten Kontakt mit Menschen reichen, zum Beispiel der Begleitung von Senior*innen bei einem Spaziergang oder bei einem Ausflug mit Behinderten.

Ablauf des Freiwilligentages

1. Tagesprojekt

Im Zeitraum von 10:00 bis 16:00 Uhr engagieren sich die Eintagshelden am Freiwilligentag bei einem Tagesprojekt in einer der teilnehmenden sozialen Einrichtungen.

2. Abschlussfeier Ehrenamt Als Dankeschön für den Tageseinsatz sind alle Beteiligten (Freiwillige, Einrichtungen, Sponsoren, Presse und Organisatoren) am Abend des Freiwilligentages zur Dankesfeier eingeladen. Kleine Köstlichkeiten und ein spannendes Programm laden dazu ein, Impressionen und persönliche Erfahrungen des Tages auszutauschen und gemeinsam einen erfolgreichen Freiwilligentag zu feiern. Die Abschlussfeier beginnt um 18:00 Uhr im Tattersall.

Auf www.eintagsheld.de finden Sie Eindrücke zum Freiwilligentag Wiesbaden.

Wiesbaden lebt, 14.08.2019

Freiwilligentag Wiesbaden: "Zu einem Leuchtturm geworden"

Der 7. September 2019 steht in Wiesbaden ganz im Zeichen des Ehrenamts. In der hessischen Landeshauptstadt findet dann bereits zum elften Mal der Freiwilligentag statt – organisiert von Studierenden der Hochschule RheinMain. Unterstützt werden sie dabei vom Competence & Career Center der Hochschule sowie vom Freiwilligen-Zentrum Wiesbaden e.V. Die Schirmherrschaft hat Wiesbadens Oberbürgermeister Gert-Uwe Mende übernommen, der zum Auftakt der heutigen Pressekonferenz im Rathaus die Bedeutung des studentischen Projekts hervorhob: "In den vergangenen elf Jahren ist der Freiwilligentag zu einem Leuchtturm mit großer Strahlkraft geworden und dient als Multiplikator. Ohne freiwilliges Engagement der Bürgerinnen und Bürger ist eine Stadt undenkbar."

Unter dem Motto "Ein Tag, eine gute Tat" haben Bürgerinnen und Bürger aus Wiesbaden und Umgebung am 7. September die Möglichkeit, sich ehrenamtlich zu engagieren und einen Tag lang unverbindlich in eine gemeinnützige Einrichtung hineinzuschnuppern. Zur Auswahl stehen in diesem Jahr 31 verschiedene soziale, kulturelle oder ökologische Projekte. "Unser Ziel ist es, die Menschen zu ermuntern, von Eintagshelden zu Alltagshelden zu werden und sich langfristig zu engagieren", erklärt Caroline Hautkappe, die Gesundheitsbezogene Soziale Arbeit studiert und als Projektmanagerin fungiert. 166 Bürgerinnen und Bürger seien derzeit bereits angemeldet, möglichst viele sollen noch hinzukommen.

Interdisziplinäres Team

"Projektmanagement, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Fundraising, aber auch Soft Skills wie Teamfähigkeit – innerhalb des Organisationsteams erwerben die Studierenden die verschiedensten Qualifikationen", erklärt Lina Glashoff vom Competence & Career Center, die das Projekt seit 2016 bereut. Und so kommen die insgesamt 13 Studentinnen des diesjährigen Teams aus den unterschiedlichsten Fachrichtungen. Kathrin Dispan etwa studiert Internationales Wirtschaftsingenieurwesen am Fachbereich Ingenieurwissenschaften und gehört während des Projekts zum Team Sponsoren & Event, Ganzang Esmahil ist am Fachbereich Design Informatik Medien für Media: Conception und Production eingeschrieben und gehört zum Team Event & PR.

Jürgen Janovsky, Vorstand des Freiwilligen-Zentrums Wiesbaden, bedankte sich schon jetzt für das "außerordentliche Engagement" der Studentinnen: "Bereits seit dem 25. März arbeitet das Team nun auf den 7. September hin, und ich bin mir sicher, dass es ein erfolgreicher Tag wird."

Weitere Informationen finden Sie auf der Website des Freiwilligentags Wiesbaden.

Hochschule RheinMain, 12.08.2019

Alle Helden bitte (an)melden! Spannende Projekte und Einsätze warten beim Freiwilligentag 2019

Ob für Gartenfreunde, Hobbyhandwerker oder Redebegeisterte, es gibt garantiert für jeden etwas Passendes. Die Projekte für den diesjährigen Freiwilligentag Wiesbaden sind online. Gesucht werden „Eintagshelden“, die sich am Freiwilligentag 2019 am 7. September einen Tag lang ehrenamtlich engagieren möchten. Für die Teilnahme am Freiwilligentag können sich freiwillige Helferinnen und Helfer nun auf der Homepage **www.eintagsheld.de** anmelden.

Unter dem Motto „*Ein Tag, Eine gute Tat!*“ findet in diesem Jahr bereits zum 11. Mal der Wiesbadener Freiwilligentag statt. Der Freiwilligentag ist ein Aktionstag des Freiwilligen-Zentrums Wiesbaden e.V., der von einer studentischen Projektgruppe der Hochschule RheinMain umgesetzt wird.

An diesem Aktionstag können sich Bürgerinnen und Bürger der Stadt Wiesbaden bei zahlreichen Projekten in gemeinnützigen Einrichtungen einen Tag lang unverbindlich ehrenamtlich engagieren. Alle Interessierten können sich ab sofort über die Homepage **www.eintagsheld.de** für ein Projekt ihrer Wahl anmelden und auf diese Weise am 7. September ein Eintagsheld werden.

Der Freiwilligentag bietet allen Teilnehmenden die Möglichkeit, neue Leute sowie die Stadt besser kennenzulernen. Am Abend kommen alle Freiwilligen noch einmal zusammen, um bei Essen und Musik die Erfolge zu feiern und den Tag gemeinsam ausklingen zu lassen. Das

erste Projektziel des studentischen Organisationsteams wurde bereits übertroffen, sodass nun 30 unterschiedliche Projekte an den Start gehen. Jetzt heißt es schnell sein und einen Platz sichern, denn beliebte Projekte sind rasch voll! Am ersten Wochenende hatten sich bereits über 80 Freiwillige angemeldet.

Sensor, 24.06.2019

Anmelden für Freiwilligentag

WIESBADEN - (red). Zum elften Mal findet der Freiwilligentag unter der Schirmherrschaft von Oberbürgermeister Sven Gerich statt. Am Samstag, 7. September, haben alle Bürger die Möglichkeit, sich einen Tag lang heldenhaft zu fühlen und sich unverbindlich ehrenamtlich zu engagieren. Die Anmeldung ist schon jetzt möglich.

Wiesbadener Kurier, 03.06.2019

Mitmachen beim Freiwilligentag in Wiesbaden

Wer sich mit Projekten am Freiwilligentag, 7. September, beteiligen will, kann sich bereits anmelden. Die Frist endet am 15. Mai.

Das Organisationsteam des Wiesbadener Freiwilligentages am Samstag, 7. September, sucht nach Einrichtungen, die dann Projekte anbieten möchten. Noch bis 15. Mai können sie ihr Projekt einreichen, heißt es in der Mitteilung.

Der Freiwilligentag bietet gemeinnützigen Einrichtungen die Möglichkeit, Unterstützung von freiwilligen Helferinnen und Helfern für ein Tagesprojekt ihrer Wahl zu erhalten und so langfristig Ehrenamtliche für die Einrichtung zu gewinnen. Ganz ohne Geld könne der Aktionstag für Bürgerschaftliches Engagement jedoch nicht umgesetzt werden. Am 7. September können sich Wiesbadenerinnen und Wiesbadener bei zahlreichen Projekten in gemeinnützigen Einrichtungen einen Tag lang unverbindlich ehrenamtlich als „Eintagshelden“ engagieren. Ab 1. Juni können sie sich auf www.eintagsheld.de anmelden.

Seit 2009 wird der Freiwilligentag als Kooperationsprojekt von Studierenden der Hochschule Rhein-Main und dem Freiwilligen-Zentrum realisiert. Oberbürgermeister Sven Gerich (SPD) ist Schirmherr des Projekts.

Frankfurter Rundschau, 10.05.2019

Startschuss zum 11. Wiesbadener Freiwilligentag

Es geht wieder los. Studierende der Hochschule RheinMain haben sich zusammengefunden um den Freiwilligentag 2019 zu organisieren. So bunt und vielfältig die Veranstaltungen werden, so ist auch das Team: „eine Wilde 13!“

„Bring.Dich.Ein“ war das Motto im Jahr des Engagements. Studierende der Hochschule RheinMain nehmen dies wörtlich. Sie zeigen Solidarität und freiwilliges Engagement.

Alle Helden bitte melden! Dazu rief das neue Team des diesjährigen Wiesbadener Freiwilligentags am Freitagvormittag zum Auftakt vom 11. Wiesbadener Freiwilligentag auf.

Freiwilligentag, kurz gefasst

Sich engagieren – andere unterstützen

Wann: Samstag, den 7. September 2019

Wo: ganz Wiesbaden

Bewerbungsphase bis zum 1. Juni 2019

Mit buntem Konfetti präsentierten 13 Studentinnen ihre Vorstellung von einem vielfältigen und abwechslungsreichen Projekttag. Am 7. September werden in der ganzen Stadt mindestens 25 verschiedene Projekte angeboten, bei denen sich Bürger für einen Tag ehrenamtlich engagieren können. Soziale, kulturelle oder ökologische Institutionen, die Unterstützung brauchen und eine Projektidee haben, können sich bei dem Team des Freiwilligentag 2019 mit einer E-Mail an info@eintagsheld.de melden.

Lebenswertes Wiesbaden

Oberbürgermeister und Schirmherr **Sven Gerich** betonte vor allem, wie die Wiesbadener Gemeinschaft durch das Projekt in den letzten Jahren zusammengewachsen ist. Er hofft, dass die Stadt durch die Vielfalt und Vielzahl verschiedener Projekte weiter zusammenwächst und die Initiative so auch in diesem Jahr ein Erfolg wird. In dem Zusammenhang sagte Gerich dem Team eine großzügige Spende zu. Darüber hinaus benötigt das Team Sachspenden sowie weitere finanzielle Unterstützung, um den Tag optimal gestalten zu können. Sein Engagement sagte auch der Präsident der Hochschule, **Prof. Dr. Detlev Reymann**, zu, der in diesem Jahr wieder als Eintagsheld mit bei ist.

25 Projekte und 200 Eintagshelden

Die Ziele für 2019 sind klar formuliert: Insgesamt sollen mehr als **25 Projekte** und **200 Eintagshelden** an den Start gehen. Wie in jedem Jahr organisieren Studierende aus verschiedenen Fachbereichen der Hochschule RheinMain den Freiwilligentag im Rahmen

eines Lernprojekts des Competence & Career Centers in Kooperation mit dem Freiwilligen-Zentrum Wiesbaden e.V.

Wiesbaden lebt, 01.03.2019